

**Zeitschrift:** Pestalozzi-Kalender  
**Herausgeber:** Pro Juventute  
**Band:** 15 (1922)  
**Heft:** [1]: Schülerinnen

**Rubrik:** Einige Zahlen aus der Statistik der Schweiz

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Einige Zahlen aus der Statistik der Schweiz.

Nach den Angaben des Eidg. statistischen Bureau.

### Flächeninhalt:

41,298 km<sup>2</sup>.

### Wohnbevölkerung 1920:

vorl. Ergebnisse 3,861,508  
= 93 auf 1 km<sup>2</sup>. —

Geburten (1919) 74,205  
(inkl. Totgeburten)

Todesfälle 57,012 (inkl. Totg.)

### Muttersprache (Zahlen der Volkszählung 1910):

Deutsch 2,594,186, Französisch 793,264, Italienisch 302,578, Romanisch 40,234, andere 23,031.

### Konfessionen (Vorläufige Ergebnisse d. Volkszählung 1920) Ortsanw. Bevölkerung.

Protestanten 2,218,589,  
Katholiken 1,586,826, Israeliten 20,955, andere oder keine 60,982.

### Staatsfinanzen:

1919 1920

#### Einnahmen

286,879,263 343,556,352

#### Ausgaben

382,534,950 443,093,082



## Womit die Schweizer ihr Brot verdienen.

Volkszählung 1910.

Don 1000 Schweizern ernähren sich:

- 427 in Gewerbe und Industrie
- 277 in der Landwirtschaft
- 101 im Handel
- 63 im Verkehrs- und Transportwesen
- 57 in der Verwaltung
- 75 in verschiedenen und unbestimmten Berufen.



Gewerbe, Industrie

Landwirte

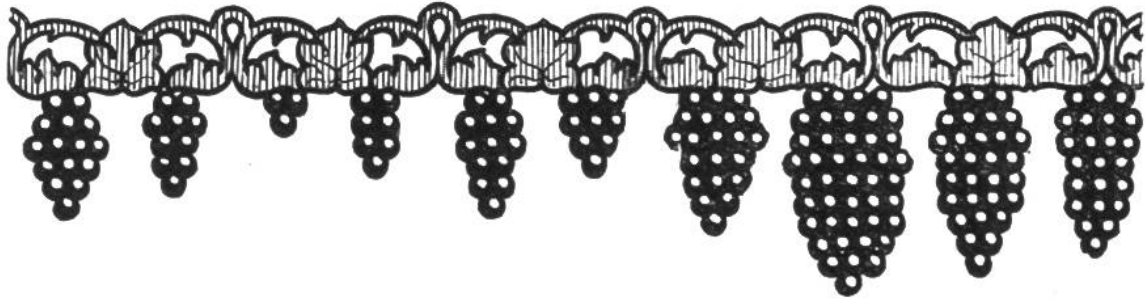
Kaufleute

Verkehr

Verwaltung

versch. Berufe

	Gewerbe u. Industrie	Urproduktion	Handel Verkehr	übrige Berufsarten	ohne Beruf
Total % Personen	42,7 1,604,043	27,7 1,040,087	16,2 612,191	6,8 253,456	6,5 243,516

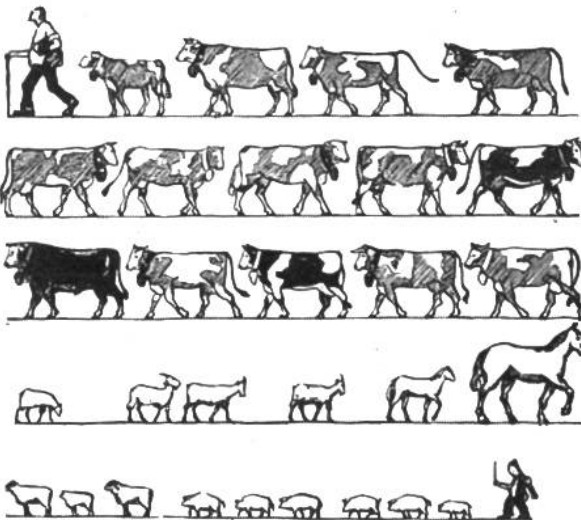


	1911	1912	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920
Mill. Fr.	45	29,5	9,5	20,8	40,5	26,6	62,5	128,0	90,0	68,0
Mill. H.	0,75	0,65	0,18	0,36	0,66	0,3	0,61	0,78	0,55	0,40

## ERTRAG DES SCHWEIZER. WEINBAUS 1911 — 1920

Unsere Zeichnung stellt den Wert der Ernten in Franken dar;  
jede Beere bedeutet 3 Millionen Franken.

### Viehbestand in der Schweiz. 21. April 1920.



Jedes oben gezeichnete Tier stellt 100,000 Stück seiner Art dar.

Rindvieh	1,381,395	Stück
Pferde, Maultiere und Esel	133,937	"
Ziegen	333,278	"
Schafe	237,849	"
Schweine	545,306	"

### Jährliche Milchproduktion in der Schweiz.

(Produktion und Preis pro 1920)  
729,000 Milchkühe  
242,000 Milchziegen  
ergaben 19,200,000 Zentner Milch  
Wert der jährlichen Milchproduktion 710,000,000 Franken.

### Verwendung der jährlichen Milchproduktion der Schweiz:

zum Konsum in frischem Zustande 10,142,000 q = 52,8%  
zur Aufzucht und Mast 4,000,000 q = 20,8%  
zur techn. Verarbeitung 5,058,000 q = 26,4%

### Ertrag der Ernten an Getreide und Kartoffeln in der Schweiz.

Mitgeteilt vom schweizerischen Bauernsekretariat.

Getreideart	Anbaufläche ha	Normalertrag q
Winterweizen	46,100	984,000
Sommerweizen	1,900	32,000
Korn (Spelz)	20,100	387,000
Winterroggen	20,300	420,000
Sommerroggen	700	11,000
Mischelfrucht	6,100	130,000
Wintergerste	900	19,000
Sommergerste	6,200	120,000
Hafer	22,400	482,000
Mais	2,300	70,000

**Total** 127,000 2,655,000

Kartoffeln . . . . . 49,800 7,690,000

## Was müssen der Staat und die Gemeinden für die jährliche Erziehung eines Schulkindes bezahlen?

Die Schweizerischen Kantone und die Gemeinden gaben im Jahr 1916 für einen Primarschüler 107 Franken und für einen Sekundarschüler 160 Fr. aus.

Durch diese große Ausgabe wollen Staat und Gemeinde es jedem einzelnen Schüler und jeder Schülerin ermöglichen, sich genügend auszubilden, um sich später durch eigene Arbeit ernähren zu können.

### Anzahl der Schüler in der Schweiz.

	Schüler	Schülerinnen	Total
Primarschulen 1919.....	272,760	272,385	545,145
Sekundarschulen 1919 .....	25,856	23,836	49,692
Mittelschulen, untere, 1919	9,197	5,294	14,491
Mittelschulen, obere, 1919.	11,900	4,076	15,976
Allg. Fortbildungsschulen ..	42,339	1,535	43,874

### Zahl der Studenten und Zuhörer der Schweizer. Hochschulen Winter 1920/21.

	Studenten	Studentinnen	Total
Bern .....	1,746	380	2,126
Zürich .....	1,725	602	2,327
Genf .....	864	452	1,316
Lausanne .....	873	275	1,148
Basel .....	1,085	196	1,281
Freiburg .....	496	74	570
Neuenburg .....	214	161	375
<b>Total</b>	<b>7,003</b>	<b>2,140</b>	<b>9,143</b>

Eidg. Polytechnikum Zürich  
Schuljahr 1919/20

Studierende  
Schweizer 1732 Ausländer 535

### Wo die Schweizer Auswanderer hingehen.

Im Jahre 1920 sind 9276 Personen nach überseeischen Ländern ausgewandert. Reiseziel:

Üb. Süd-am.	106
D. St. Nordam.	7049
Übr. Nordam.	219
Zentralamerika	43
Brasilien	533
Uruguay	—
Argentinien	559
Australien	39
Afrika	409
Asien	319